



Schulungsunterlagen:
Feratel-Meldeclient,
Gästekarte (Füssen Card)
Füssen
Tourismus
Marketing

Inhalt

| | |
|---|----|
| 1. Überblick..... | 1 |
| 1.1. Neuer Feratel-Meldeclient | 1 |
| 1.2. Vordruck und Meldeschein | 2 |
| 1.3. Neue Gästekarte aus Papier (Füssen Card) | 4 |
| 2. Meldepflicht für Gastgeber nach Bundesmeldegesetz | 4 |
| 3. Überblick Meldeprozess..... | 5 |
| 3.1. Ablauf Gastmeldung nur mit Feratel-Meldeclient | 5 |
| 3.2. Ablauf Gastmeldung mit Hotelsystem bzw. PMS..... | 5 |
| 3.3. Gesamtübersicht Ablaufmöglichkeiten Meldeprozess | 6 |
| 4. Benutzung des Feratel-Meldeclients | 7 |
| 5. Schnittstellen Hotelsysteme bzw. PMS | 8 |
| 6. Handling, Akzeptanz, Leistungen Gästekarte (Füssen Card) | 9 |
| 7. Druckeinstellungen, Druckmöglichkeiten | 10 |
| 8. Kurbeitragsregelungen seit 01.12.2022..... | 13 |
| 9. Ansprechpartner | 14 |

1. Überblick

Füssen Tourismus und Marketing, Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Füssen (FTM) unterstützt Gastgeber hinsichtlich ihrer Erfüllungspflicht aus dem Bundesmeldegesetz (BMG) indem sie das technische System zur Erfassung und elektronischen Übermittlung der Meldedaten bereitstellt.

Das Anliegen von FTM ist stets, diesen obligatorischen Prozess für Gastgeber möglichst effektiv und einfach zu gestalten. Weil der bisher eingesetzte Meldeclient (cardXissue) nicht mehr den aktuellen technischen und systemischen Standards entspricht, wird eine Umstellung auf ein neues, verbessertes System vorgenommen. Daraus ergeben sich Veränderungen bei einzelnen Abschnitten des Meldeprozesses sowie der Ausgabe und Handhabung der Gästekarte (Füssen Card).

Auf den folgenden Seiten werden alle Änderungen und Prozesse erläutert, sodass Gastgeber sie in ihren Betriebsablauf integrieren können.

1.1. Neuer Feratel-Meldeclient

Ein neuer Meldeclient der Firma Feratel ersetzt den alten, bisherigen Meldeclient. Er erleichtert die Erfassung der Meldedaten und erhöht den Meldekomfort bei den Gastgebern. Das System integriert sich nahtlos in den bestehenden Feratel-Webclient, den viele bereits kennen. Um ihn zu nutzen, benötigen Gastgeber die Zugangsdaten zum Feratel-Meldeclient. Der neue Feratel-Meldeclient zeichnet sich durch folgende Vorteile aus:

- Keine umständliche Installation auf dem Computer
- Keine Softwareupdates mehr notwendig
- Gästemeldung von jedem internetfähigem Gerät aus möglich (z.B. PC, Tablet – sofern Druckmöglichkeit gegeben ist)
- zeitgemäße und intuitive Benutzeroberfläche



1.2. Vordruck und Meldeschein

Im Zuge der verpflichtenden elektronischen Meldung fällt der bisherige vorgefertigte Papier-Meldeschein weg. Stattdessen wird der Meldeschein zusammen mit der Gästekarte (Füssen Card) auf einem Papier-Vordruck beim Gastgeber ausgedruckt. Die Gästekarte muss nicht mehr separat pro Gast freigeschaltet werden. Den Vordruck erhalten Gastgeber kostenlos von FTM. Für den Druck eignet sich jeder handelsübliche A4-Drucker (schwarz-weiß). Es wird lediglich die Vorderseite des Vordrucks bedruckt.

Nur für den Beherbergungsbetrieb:
For hotels and lodgings only:

Bei ausländischen Gästen vom Beherbergungsbetrieb auszufüllen!
Sofern 2. bejaht wird, sind die Abweichungen im Meldeschein kenntlich zu machen.

1. Identitätsdokument wurde vorgelegt: ☐ ja ☐ nein

2. Angaben weichen vom Identitätsdokument ab: ☐ ja ☐ nein

3. Seriennummer des gültigen Identitätsdokuments _____

Aufbewahrungspflicht für Meldeschein:
Die Aufbewahrungsdauer ergibt sich aus § 30 Abs. 4 Bundesmeldegesetz. Der ausgefüllte Meldeschein muss ein Jahr lang aufbewahrt werden (ab Anreisetag des Gastes).

Der ausgefüllte Meldeschein muss zur Kontrolle berechtigten Institutionen auf Verlangen vorgelegt und in begründeten Einzelfällen ausgehändigt werden. Unbefugte Personen dürfen keinen Zugang zum ausgefüllten Meldeschein haben.

Aufbewahrungsempfehlung für Abschnitt mit freiwilligen Angaben:
Die Aufbewahrungsdauer ergibt sich aus Art. 17 Abs. 3 DSGVO, maximal jedoch drei Jahre (ab Anreisetag des Gastes) gemäß §195 BGB.

Die Füssen Card bietet ...
The Füssen Card offers ...

- kostenlosen regionalen ÖPNV (allgäumbil)
- ermäßigte Tickets (z.B. Schloss Neuschwanstein, Schloss Hohenschwangau, Tegelsee)
- free local public transport (allgäumbil)
- lower ticket price (e.g. Neuschwanstein Castle, Hohenschwangau Castle, Tegelsee)

Fahrpläne:
Timetable:
www.allgaemobil.de

allgäumbil
im Schlosspark
Freie Fahrt mit Bus und Bahn

FÜSSEN CARD
Ihre Gästekarte
Your Guestcard

FÜSSEN CARD
Ihre Gästekarte
Your Guestcard

FÜSSEN CARD
Ihre Gästekarte
Your Guestcard

FÜSSEN CARD
Ihre Gästekarte
Your Guestcard

Events
www.fuessen.de/veranstaltungen

Die Vordrucke werden kostenfrei von FTM ausgegeben:

- in der Tourist Information in Füssen Kaiser-Maximilian-Platz 1, 87629 Füssen
- in der Tourist Information in Hopfen am See, Höhenstraße 14, 87629 Füssen - Hopfen am See
- im Tourist Info Punkt in Weißensee, Seeweg 4, 87629 Füssen - Weißensee



Der Gastgeber bedruckt die Vorderseite der Vordrucke mit Meldeschein und Gästekarte(n):

| Meldeschein Registration form | | Pflichtangaben gemäß §§ 29–31 BMG Mandatory disclosures according to §§ 29–31 BMG | |  | |
|---|---|--|-------------------------------|---|--|
| Betriebsname Beispielbetrieb Füssen | Betrieb Straße, Hausnummer Kaiser-Maximilian-Platz 1 | Betriebsnummer 123456 | Meldeblattnummer 123456789 | | |
| Hauptreisender: | | Mitreisende: | | | |
| Anreisedatum 12.12.2019 | Abreisedatum 04.01.2020 | 1 x Erwachsene (E) | | | |
| Nachname Mustermann | Vorname Max | | | | |
| Geburtsdatum 01.02.1960 | Gastart Erwachsene (E) | | | | |
| Land Deutschland | Staatsangehörigkeit Deutschland | | | | |
| Straße, Hausnummer Hohenzollernstraße 41 | PLZ 80801 | | | | |
| Datum | | Unterschrift Hauptreisender | | | |







Gemäß § 31 Satz 2 Bundesmeldegesetz werden die vorstehend im Rahmen des Meldescheins gemachten Angaben auch für die Ausstellung meiner Füssen Card genutzt und diesbezüglich vom Gastgeber an den Herausgeber der Füssen Card, Füssen Tourismus und Marketing, Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Füssen, Kaiser-Maximilian-Platz 1, 87629 Füssen, übermittelt.

Freiwillige Erklärung im Rahmen der Nutzung der Gästekarte "Füssen Card":
 Ich bestätige die Aushändigung der Füssen Card und erkläre mich für den Gültigkeitszeitraum der Karte(n), zugleich für alle mitreisenden Nutzungsberechtigten, mit den Nutzungsbedingungen (einschließlich beim Gastgeber oder unter www.fuessen.de/fuessencard), einverstanden. Die Datenschutzerklärung und die Hinweise zu Nutzung, Weitergabe, Speicherung und Löschung der Daten (einschließlich beim Gastgeber oder unter www.fuessen.de/datenschutz) habe ich zur Kenntnis genommen und erkläre mich damit, soweit datenschutzrechtlich erforderlich, für mich und - in deren Vertretung - für die übrigen Nutzungsberechtigten, deren Vollmacht hierzu ich versichere, einverstanden.
 Jeder Nutzungsberechtigte kann diese Einwilligung jederzeit widerrufen. Ein Widerruf hat zur Folge, dass die Füssen Card zurückgegeben werden muss.

Meldeblattnummer
123456789

Datum

Unterschrift Hauptreisender

| | | |
|--|---|---|
|  Füssen Card 12.12.2019 - 04.01.2020 Max Mustermann E - 123456789  |  Füssen Card 12.12.2019 - 04.01.2020 Vorname, Name Mitreisender E - 123456789  | Tourist Information FÜSSEN Kaiser-Maximilian-Platz 1 +49 8362 9385-0 HOPFEN AM SEE Uferstraße 21a +49 8362 7458 WEIßENSEE Seeweg 4 +49 8362 6500 tourismus@fuessen.de www.fuessen.de |
|  Füssen Card  |  Füssen Card  | |

| |
|---|
| Veranstaltungen Events www.fuessen.de/veranstaltungen |
|---|

Je nach Herkunftsangabe des Gastes wird der Meldeschein in deutscher oder englischer Sprache ausgegeben.



1.3. Neue Gästekarte aus Papier (Füssen Card)

Gäste erhalten keine Plastik-Gästekarte mehr, welche bisher, u.a. im Zuge des Pfandsystems hohe Kosten und viel Bürokratie verursachte, sondern können alle Leistungen ab sofort mit einer Papier-Gästekarte (Füssen Card) nutzen. Die neue Gästekarte wird zusammen mit dem Meldeschein auf dem von FTM zur Verfügung gestellten Vordruck vom Gastgeber ausgedruckt. Daraus ergibt sich eine deutliche Vereinfachung des Erstellungs- und Ausgabeprozesses der Gästekarte bei den Gastgebern. Weitere Vorteile sind:

- kein Pfandsystem, keine Rückgabe der Gästekarte durch den Gast notwendig
- geringer ökologischer Fußabdruck, da der Ressourceneinsatz bei der Produktion von nur einer Plastikkarte (inkl. integriertem Kontaktlos-Chip) den bei der Produktion von mehreren hundert Papier-Gästekarten bei weitem übersteigt
- modernes, frisches Design
- vorbereitender Schritt zur vollständigen Digitalisierung der Gästekarte, da die Akzeptanzprüfung komplett visuell erfolgt, welche in Zukunft auch z.B. über die Anzeige der Gästekarten-Informationen auf einem Smartphone- oder Tablet-Display erfolgen kann



Gastgeber trennen die Gästekarte am Ende des Meldeprozesses vom Vordruck ab und händigen sie dem Gast aus.

2. Meldepflicht für Gastgeber nach Bundesmeldegesetz

§ 29 ff. BMG verpflichtet Gastgeber, ihre Gäste zu melden, sofern sie gewerbs- oder geschäftsmäßig Personen aufnehmen. Infolgedessen gilt für Gastgeber die sogenannte besondere Meldepflicht. Gäste haben damit am Tag der Ankunft (Check-In) einen besonderen Meldeschein handschriftlich zu unterschreiben, der die in § 30 Abs. 2 BMG aufgeführten Daten enthält. Die Meldescheine müssen für den Fall der Einsicht durch die Polizei für eine gewisse Zeit vor der Vernichtung aufbewahrt werden. Die Dauer der Aufbewahrung beträgt vom Tag der Anreise der beherbergten Person an ein Jahr. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist, sind die Meldescheine innerhalb von drei Monaten zu vernichten.



3. Überblick Meldeprozess

Mithilfe des Feratel-Meldeclients können Gastgeber den Meldeprozess auf verschiedene Arten realisieren. Abhängig vom individuellen Betriebsablauf und eventuellen zusätzlich eingesetzten Hotelsystemen bzw. PMS (Property Management System) ergeben sich verschiedene Herangehensweisen. Im Wesentlichen kann hier in zwei Szenarien unterschieden werden: a) Im Zuge des Meldeprozesses wird kein zusätzliches Hotelsystem eingesetzt oder b) im Zuge des Meldeprozesses wird ein zusätzliches Hotelsystem bzw. PMS eingesetzt. Beides wird im Folgenden näher erläutert.

3.1. Ablauf Gastmeldung nur mit Feratel-Meldeclient

Sofern kein Hotelsystem bzw. PMS oder Ähnliches genutzt wird, muss die Gastmeldung und Produktion von Meldeschein sowie Gästekarte(n) direkt und ausschließlich im Feratel-Meldeclient vorgenommen werden. Die untenstehende Abbildung skizziert die einzelnen Teilschritte des Meldeprozesses:



3.2. Ablauf Gastmeldung mit Hotelsystem bzw. PMS

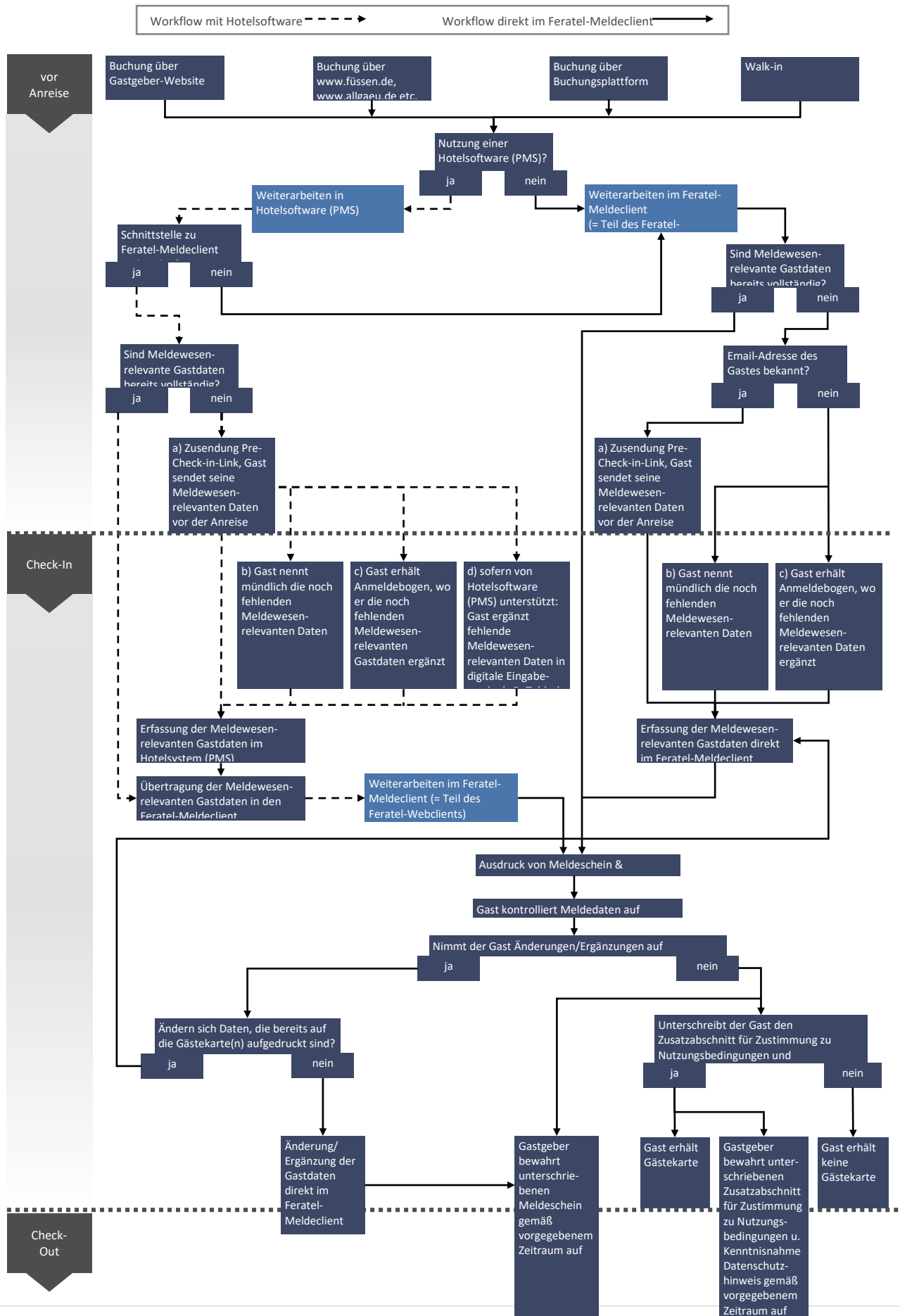
Sofern ein Hotelsystem bzw. PMS oder Ähnliches eingesetzt wird, besteht die Möglichkeit, die Meldedaten via Schnittstelle an den Feratel-Meldeclient zu übertragen. Gastgeber müssen die Meldedaten dann nicht mehr separat in den Feratel-Meldeclient eintragen und können, sofern alle Daten vollständig sind, sofort Meldeschein und Gästekarte(n) aus dem Feratel-Meldeclient ausdrucken und die Gästemeldung abschließen. Die untenstehende Abbildung skizziert die einzelnen Teilschritte des Meldeprozesses unter Einbindung eines Hotelsystems bzw. PMS:



Sofern Gastgeber die Gästemeldung wie oben skizziert durchführen möchten, müssen sie sich bei ihrem Hotelsystem- bzw. PMS- Anbieter über eine Schnittstelle für die Übertragung der Meldedaten zum Feratel-Meldeclient informieren und diese ggf. beauftragen.



3.3. Gesamtübersicht Ablaufmöglichkeiten Meldeprozess



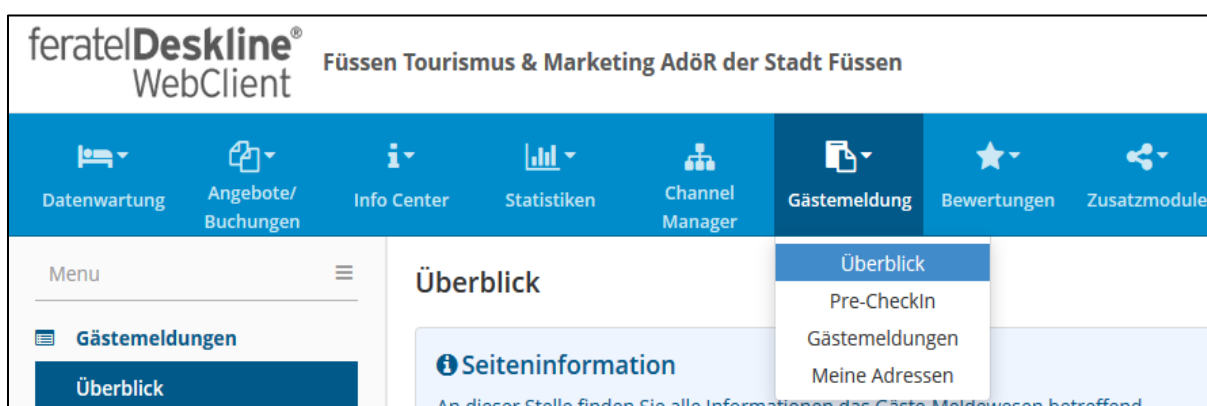
4. Benutzung des Feratel-Meldeclients

Die elektronische Gästemeldung wird mit dem Feratel-Meldeclient durchgeführt. Außerdem werden über ihn Meldeschein und Gästekarte(n) ausgedruckt. Der Feratel-Meldeclient ist Bestandteil des bestehenden Feratel-Webclients. Das bedeutet, dass Gastgeber keinerlei Software auf ihrem Computer installieren müssen. Es wird lediglich ein Internetzugang und ein internetfähiges Gerät sowie ein angeschlossener Drucker benötigt.

Die Webadresse zum Feratel-Webclient lautet **<https://webclient4.deskline.net/VIT/de/login>**.

Gastgeber können sich mit ihren individuellen Zugangsdaten einloggen. Sofern die Zugangsdaten nicht zur Hand liegen, können diese bei FTM angefordert werden.

Der Feratel-Meldeclient befindet sich unter dem Menüpunkt „Gästemeldung“ innerhalb des Feratel-Webclients.



Die Gästemeldung wird in einer übersichtlichen Eingabemaske vorgenommen. Felder mit Pflichtangaben gemäß BMG sind mit einem roten Sternchen markiert. Alle anderen Felder können zusätzlich ausgefüllt werden.

Achtung: Es ist zu beachten, dass mitunter zusätzliche Einwilligungen des Gastes nötig sind, um weitere Daten zu erheben und zu speichern, z.B. bei „Zustimmung Werbung“! Gastgeber sind selbst in der Verantwortung, entsprechende Einwilligungen von den Gästen einzuholen und zu dokumentieren.



Eine ausführliche Videoanleitung für die Durchführung einer Gästemeldung befindet sich hier:
www.fuessen.de/videoanleitung-meldeclient

Das offizielle Feratel-Handbuch mit ausführlichen Erklärungen ist hier einsehbar:
www.fuessen.de/handbuch-meldeclient

5. Schnittstellen Hotelsysteme bzw. PMS

Viele Anbieter von Hotelsystemen bzw. PMS, wie z. B. Protel, CDsoft, Easybooking, Hotline u.v.m. bieten Schnittstellen zum Feratel-Meldeclient für ihre Produkte an, mit denen die Meldedaten zum Feratel-Meldeclient übertragen werden können. Sofern Gastgeber daran interessiert sind, müssen sie sich bei ihrem Hotelsystem- bzw. PMS-Anbieter darüber informieren und die Schnittstelle einrichten lassen. Für die Einrichtung einer Schnittstelle i.d.R. folgende Informationen benötigt:

- Gemeindegkennziffer (09777129) und Betriebsnummer (kann bei FTM abgefragt werden)
- Schnittstellenbeschreibung -> zum Herunterladen unter:
www.fuessen.de/fileadmin/Bilder/5._Service/PDF/Deskline_3_0_VT_PMS_Web_Services_-_Acceptance_Test.pdf
sowie
www.fuessen.de/fileadmin/Bilder/5._Service/PDF/Deskline_3_0_VT_PMS_Web_Services.pdf

Achtung: Wenn eine bereits abgeschlossene Gästemeldung im Nachhinein verändert wird (z.B. Gast verlängert Aufenthalt), kann dies evtl. zu Problemen bei der erneuten Datenübertragung zwischen Hotelsystem bzw. PMS und dem Feratel Meldesystem führen. Wir empfehlen daher, Änderungen stets im Feratel Meldeclient vorzunehmen.



6. Handling, Akzeptanz, Leistungen Gästekarte (Füssen Card)

Die neue Gästekarte (Füssen Card) wird zusammen mit dem Meldeschein auf einem Vordruck ausgedruckt. Der Ausdruck erfolgt aus dem Feratel-Meldeclient.

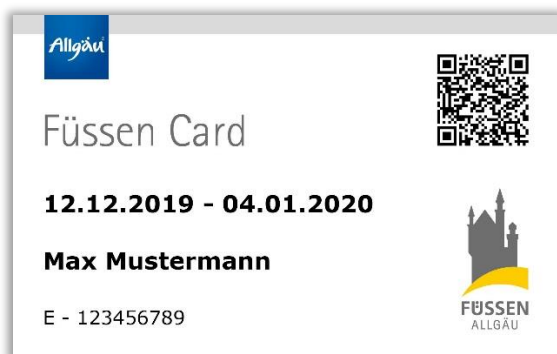
Gastgeber trennen die Gästekarte am Ende des Meldeprozesses entlang der Perforationslinien vom Ausdruck ab und händigen sie dem Gast aus.

Achtung: Der Hauptreisende muss hierzu den Abschnitt zur Einwilligung in die Nutzungsbedingungen und Datenschutzbestimmungen unterschreiben und somit seine Einwilligung erteilen! Um eine informierte Einwilligung des Hauptreisenden zu gewährleisten, muss er im Vorfeld die Möglichkeit erhalten, die Nutzungsbedingungen und Datenschutzbestimmungen für die Nutzung der Gästekarte zur Kenntnis zu nehmen. FTM empfiehlt Gastgebern deshalb stets, beides zur Einsichtnahme bereitzuhalten bzw. auf die Stelle zu verweisen, wo diese einsehbar sind:

- Nutzungsbedingungen: www.fuessen.de/fuessencard (gelber Button)
- Datenschutzbestimmungen: www.fuessen.de/datenschutz (unter der regulären Datenschutzerklärung, gelber Button)

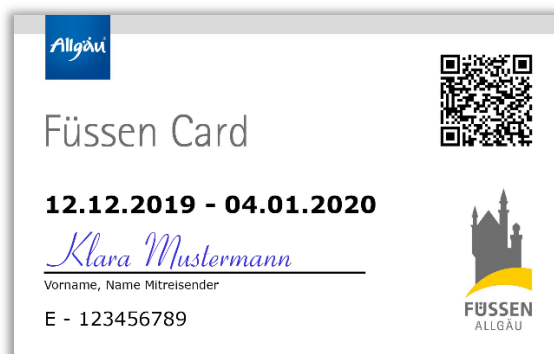
Die Gästekarten werden beim Ausdruck automatisch mit den entsprechenden Gastdaten versehen. Mitreisende müssen jeweils Vor- und Nachname auf den Gästekarten händisch eintragen, bevor diese gültig sind. Vor- und Nachname des Hauptreisenden werden hingegen automatisch auf die Gästekarte aufgedruckt:

Beispiel Gästekarte Hauptreisender



Vor- u. Nachname Hauptreisender werden automatisch aufgedruckt.

Beispiel Gästekarte Mitreisender



Vor- u. Nachname Mitreisender werden händisch eingetragen.

Je nach Akzeptanzstelle findet entweder eine Sichtkontrolle der Daten oder ein Scan des aufgedruckten QR-Codes statt. Als weitere Prüfinstanz wird die Kartenummer herangezogen, die der jeweiligen Meldescheinnummer entspricht.

Mit der neuen Gästekarte kann weiterhin und wie gewohnt kostenfrei der regionale ÖPNV (allgäumobil) genutzt, sowie Rabatte und Vergünstigungen bei vielen weiteren Leistungen und Partnern im gesamten Ostallgäu in Anspruch genommen werden. Kostenfreies Parken ist nicht mehr möglich. Informationen über die Leistungen der Gästekarte sind aufgeführt unter www.fuessen.de/fuessencard.

Informationen über die Kurbeitragsregelungen und Angaben, welcher Gast wann eine Gästekarte erhält, sind aufgeführt unter www.fuessen.de/kurbeitrag.



7. Druckeinstellungen, Druckmöglichkeiten

Wie oben beschrieben, werden Meldeschein und Gästekarte von den Gastgebern selbst ausgedruckt. Damit der Ausdruck reibungslos funktioniert, kann es erforderlich sein, dass Einstellungen am Druckrand vorgenommen werden müssen. Wenn der Druckrand falsch eingestellt ist, werden die Daten für Meldeschein und Gästekarte(n) mitunter nicht korrekt auf dem Vordruck platziert und z.B. der Ausdruck auf zwei Seiten aufgeteilt oder die Perforationslinien werden überdruckt.



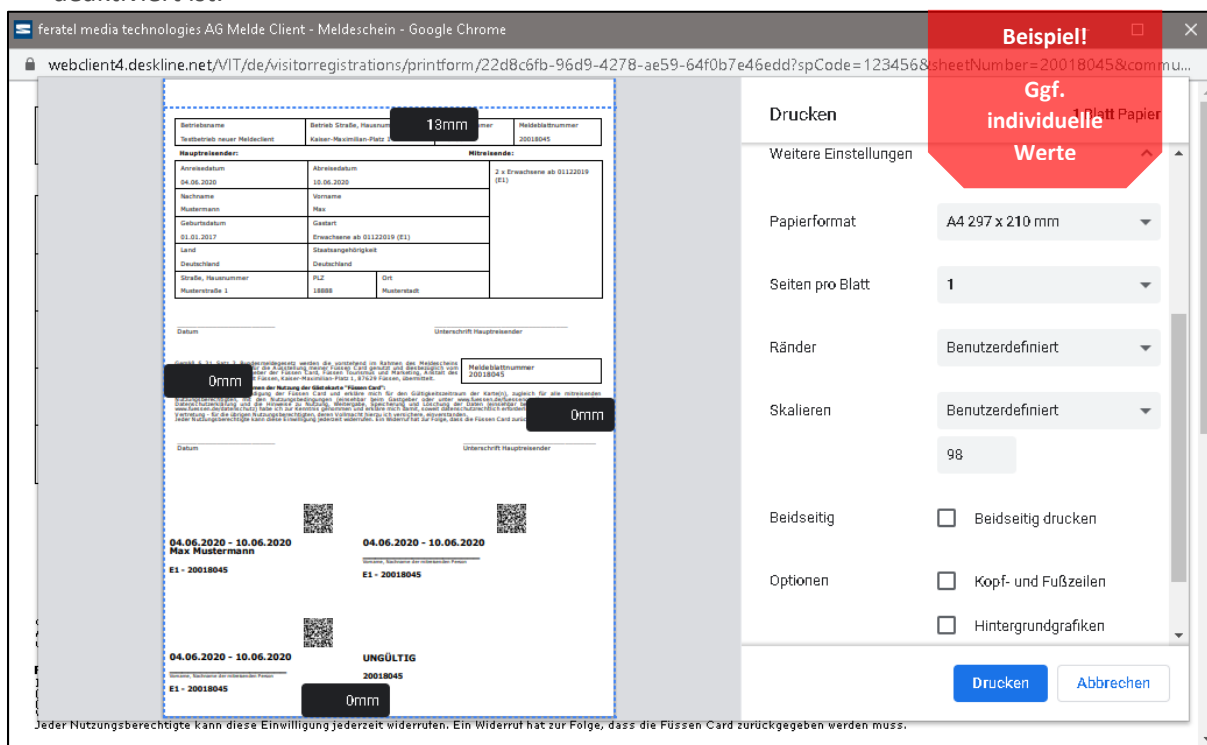
Da der Feratel-Meldeclient von einem Internet-Browser aus bedient wird und demnach auch der Druck von Meldeschein und Gästekarte(n) von dort aus erfolgt, müssen die Druckrand-Einstellungen direkt im jeweils verwendeten Browser vorgenommen werden, wobei sich die Einstellungsmenüs je nach Browser voneinander unterscheiden. Als Hilfestellung sind die Einstellungsmöglichkeiten bei den beiden am häufigsten verwendeten Browsern **Chrome** und **Firefox** unten aufgeführt. Die Einstellungen müssen nur einmal vorgenommen werden, da der jeweilige Browser diese für zukünftige Druckvorgänge speichert. Grundsätzlich ist der Druck in allen Browsern möglich.

Achtung: Die auf der nächsten Seite beispielhaft aufgeführten Einstellungen dienen dazu, Gastgebern die Einstellungsmöglichkeiten der Browser darzulegen. Die in diesen Beispielen verwendeten Werte für die Druckränder sind aber nicht universell gültig – je nach eingesetztem Drucker müssen andere Werte verwendet werden! Gastgeber müssen also die jeweils optimalen Einstellungen selbst herausfinden.



Vorgehensweise in Chrome (Bitte darauf achten, dass die neueste Programmversion installiert ist!):

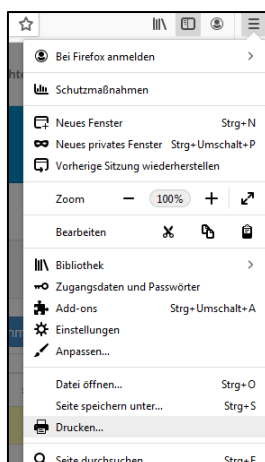
1. Im Druckdialog das Aufklappenmenü „Weitere Einstellungen“ öffnen.
2. „Ränder“ auf „Benutzerdefiniert“ stellen.
3. Ggf. „Skalieren“ auf „Benutzerdefiniert“ stellen und geeigneten Skalierungswert eintragen, oft reicht „Standardeinstellung“ jedoch aus.
4. In der Druckvorschau links die Ränder mit der Maus durch Ziehen einzeln einstellen.
5. Darauf achten, dass das Häkchen bei „Kopf- und Fußzeilen“ sowie „Hintergrundgrafiken“ deaktiviert ist.



6. Einstellungen solange anpassen, bis der Ausdruck korrekt erfolgt.

Vorgehensweise in Firefox (Bitte darauf achten, dass die neueste Programmversion installiert ist!):

1. Vor dem ersten Druck rechts oben auf den Menü-Button klicken und „Drucken“ auswählen.



2. Auf „Seite einrichten“ klicken.

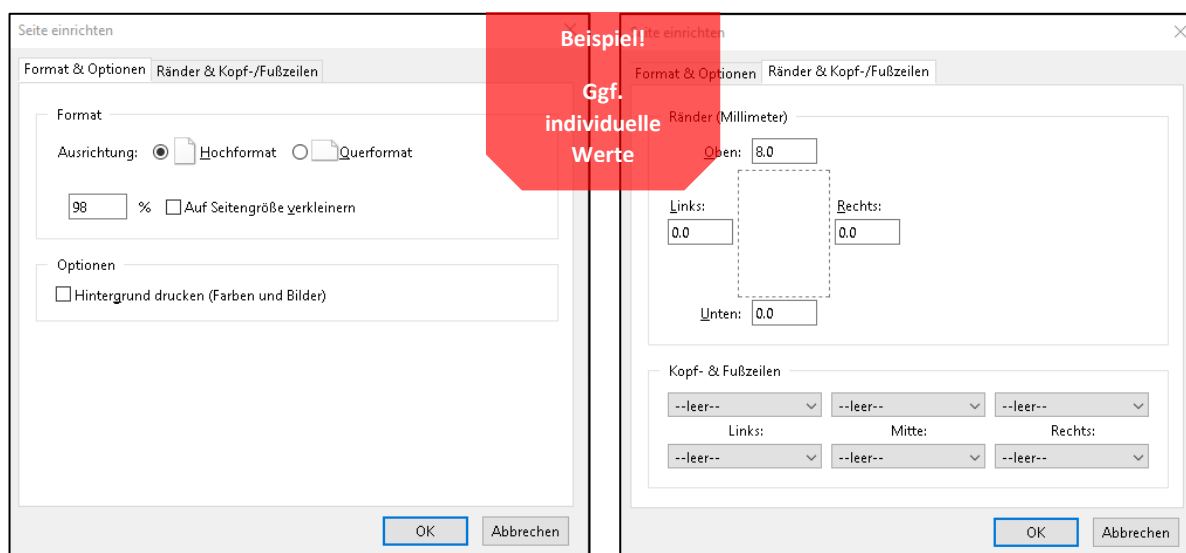


- Ggf. im Reiter „Format & Optionen“ das Häkchen bei „Auf Seitengröße verkleinern“ herausnehmen und links daneben individuellen Prozentwert eintragen.

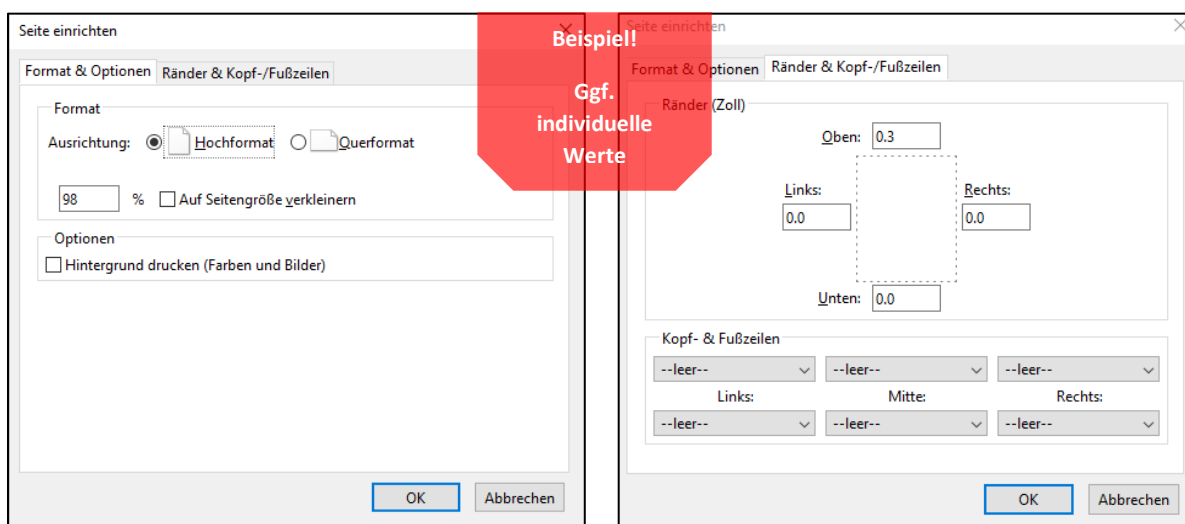
Im Reiter „Ränder & Kopf-/Fußzeilen“ die Ränder durch Eintragen der Abstände in die Felder anpassen.

Darauf achten, dass bei „Kopf- & Fußzeilen“ alle Felder auf „leer“ stehen.

Wenn die Werte in *Millimeter* einzutragen sind:



Wenn die Werte in *Zoll* einzutragen sind:



- Einstellungen solange anpassen, bis der Ausdruck korrekt erfolgt.

Es besteht außerdem die Möglichkeit, Meldeschein und Gästekarte über die neue PDF-Druckfunktion auszudrucken.



Bei Klick auf den entsprechenden Button wird ein PDF-Dokument erzeugt, welches geöffnet und über das jeweils installierte PDF-Programm ausgedruckt werden kann. Hierfür sind keine Druckrandeinstellungen notwendig.



8. Kurbeitragsregelungen seit 01.12.2022

Die untenstehende Tabelle führt die seit dem 01.12.2022 in Kraft getretenen Kurbeitragsregelungen auf sowie die jeweiligen Berechtigungen für den Erhalt der Gästekarte. Sofern Gäste hierzu Fragen haben, kann sie als Orientierung herangezogen werden.

| Personengruppe | Kurbeitrag pro Person / Tag* (ab 01.12.2019) | Erhalt Gästekarte |
|---|--|-------------------|
| Personen ab 16 Jahre (Erwachsene) | 2,50 EUR | ja |
| Jugendliche von 6 bis 15 Jahre | 1,25 EUR | ja |
| Kinder bis 5 Jahre | kurbeitragsfrei | ja |
| Personen mit mind. 50 % Behinderung** | 1,25 EUR | ja |
| Begleitpersonen von Personen mit mind. 50 % Behinderung*** | 1,25 EUR | ja |
| Personen mit 100 % Behinderung** | kurbeitragsfrei | ja |
| Begleitpersonen von Personen mit 100 % Behinderung*** | kurbeitragsfrei | ja |
| Personen mit beruflichem Aufenthalt, Geschäftsreisende | kurbeitragsfrei | nein |
| Teilnehmer von Lehrgängen des Deutschen Eishockey-Bund e.V. (DEB), des Deutschen Curling-Verbandes e.V. (DCV) oder der Deutschen Eislauf-Union e.V. (DEU)**** | kurbeitragsfrei | nein |
| Erziehungsberechtigte von Lehrgangsteilnehmern als deren Begleitpersonen, wenn der Lehrgangsteilnehmer das Alter von 15 Jahren nicht überschritten hat und nicht Mitglied einer Gruppe mit Gruppenbetreuung ist | kurbeitragsfrei | nein |

* An- und Abreisetag werden zusammen als ein Tag gerechnet.

** Gegen Vorlage des Behindertenausweises.

*** Bei Vermerk „Begleitung erforderlich“ im Behindertenausweis.

**** Kurbeitragsbefreiung nur bei vom Deutschen Eishockey-Bund (DEB) e.V., dem Deutschen Curling-Verband (DCV) e.V. oder der Deutschen Eislauf-Union (DEU) e.V. und im Stadtgebiet Füssen durchgeführten Lehrgängen.

***** Ohne Unterscheidung des Herkunftslandes.

An Gäste mit beruflichem Aufenthalt, Geschäftsreisende oder Lehrgangsteilnehmer/innen DEB, DCV, DEU, die nicht kurbeitragspflichtig sind, dürfen vom Zweitwohnungsbesitzer keine Gästekarten ausgegeben werden.

Die seit dem 01.12.2022 gültige Kurbeitragssatzung kann unter <https://www.fuessen.de/kurbeitrag> eingesehen und heruntergeladen werden.



9. Ansprechpartner

Für weitere Fragen stehen folgende Ansprechpartner zur Verfügung.

Meldewesen und Service:

Allgemeine Fragen zum Meldeprozess und Ablauf der Meldung, Bedienung des Feratel-Meldeclients, Browsereinstellungen, Handling von Vordruck, Gästekarte, Meldeschein, etc.

Frau Magdalena Poppler

Tel.: +49 8362 9385-16

E-Mail: meldewesen-tourismus@fuessen.de

Frau Anja Weber

Tel.: +49 8362 9385-23

E-Mail: meldewesen-tourismus@fuessen.de

Produktmanagement Digitale Services:

Schnittstellen, Browsereinstellungen

Herr Jan Wischnat

Tel.: +49 8362 9385-26

E-Mail: j.wischnat@fuessen.de

Diese Publikation ist ausschließlich für interne Schulungszwecke bei Füssen Tourismus und Marketing Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Füssen sowie als Hilfestellung für Gastgeber in Füssen und deren Mitarbeiter zur Implementierung eines ordnungsgemäßen und gesetzeskonformen Meldeprozesses vorgesehen.

Eine darüber hinausgehende bzw. anderweitige Verwendung oder Veränderung dieser Publikation ist untersagt.

